

Runder Tisch „Preiswerter Wohnraum“

**am 12. Februar 2016
17 bis 19 Uhr**

Tagesordnung

TOP 1 - Begrüßung

TOP 2 - Zwischenbilanz der Umsetzung des
Wohnraumversorgungskonzeptes

2.1 Sicherung bezahlbaren Wohnraums im
Bestand und nachfragegerechter Neubau

2.2 Steuerungsinstrumente und
Rahmenbedingungen

TOP 3 - Ausblick

TOP 2 - Zwischenbilanz der Umsetzung des Wohnraumversorgungskonzeptes

2.1 Sicherung bezahlbaren Wohnraums im Bestand und nachfragegerechter Neubau

Sicherung bezahlbaren Wohnraums im Bestand (Wohnraumversorgungskonzept), durch

- Verzicht von Verkauf ehem. geförderten Wohnraums (Wohnungsbaugesellschaften)
- Zukauf von Wohnungen durch stadteigene Wohnungsbaugesellschaft
- Erhalt von Mietpreis- und Belegungsbindung
- Förderprogramm „Klimabonus für energetische Sanierungen im Mietwohnungsbestand 1,7 Mio € 2015/16“



Neubaubedarf für Wohnungssegmente

385 WE als Eigenheim	bis 2020	55 WE pro Jahr
420 WE in Eigentumswohnungen	bis 2020	60 WE pro Jahr
450 WE als Mietwohnungen (gefördert)	bis 2018	90 WE pro Jahr
350 WE als Mietwohnungen (frei finanziert)	bis 2020	50 WE pro Jahr

Gesamt ca. 1600 WE bis 2020

- Im Geschosswohnungsbau werden insgesamt gut 1200 WE für erforderlich gehalten
- Zus. Wohnraumbedarf in Wohnungsteilsegment geförderter Mietwohnungsbau durch zunehmende Flüchtlingszahlen ca. 300 WE bis 2020 (Schätzung)

Fazit

Fazit „Baulandpotential“

(Stand 7/2015)

- realisierte, in Bau befindliche, bzw. genehmigte Projekte. ca. 1.260 WE
 - zurzeit geplante Wohnprojekte bzw. im Verfahren befindliche Bebauungsplanverfahren.....ca. 1.200 WE
 - Wohnbaupotential in den Stadtlagen durch Baulücken..... ca. 325 WE
 - Wohnbaupotential in den Außenstadtteilen durch Baulücken..... ca. 300 WE
 - Wohnbaupotential in den Außenstadtteilen durch Leerstand..... ca. 300 WE
 - Wohnbaupotential in den Außenstadtteilen durch neue Siedlungserweiterungen/ Bebauungspläne..... ca. 130 WE
- ca. 3.515 WE
=====

Entwicklungen 'Soziale Wohnraumförderung' Studentisches Wohnen

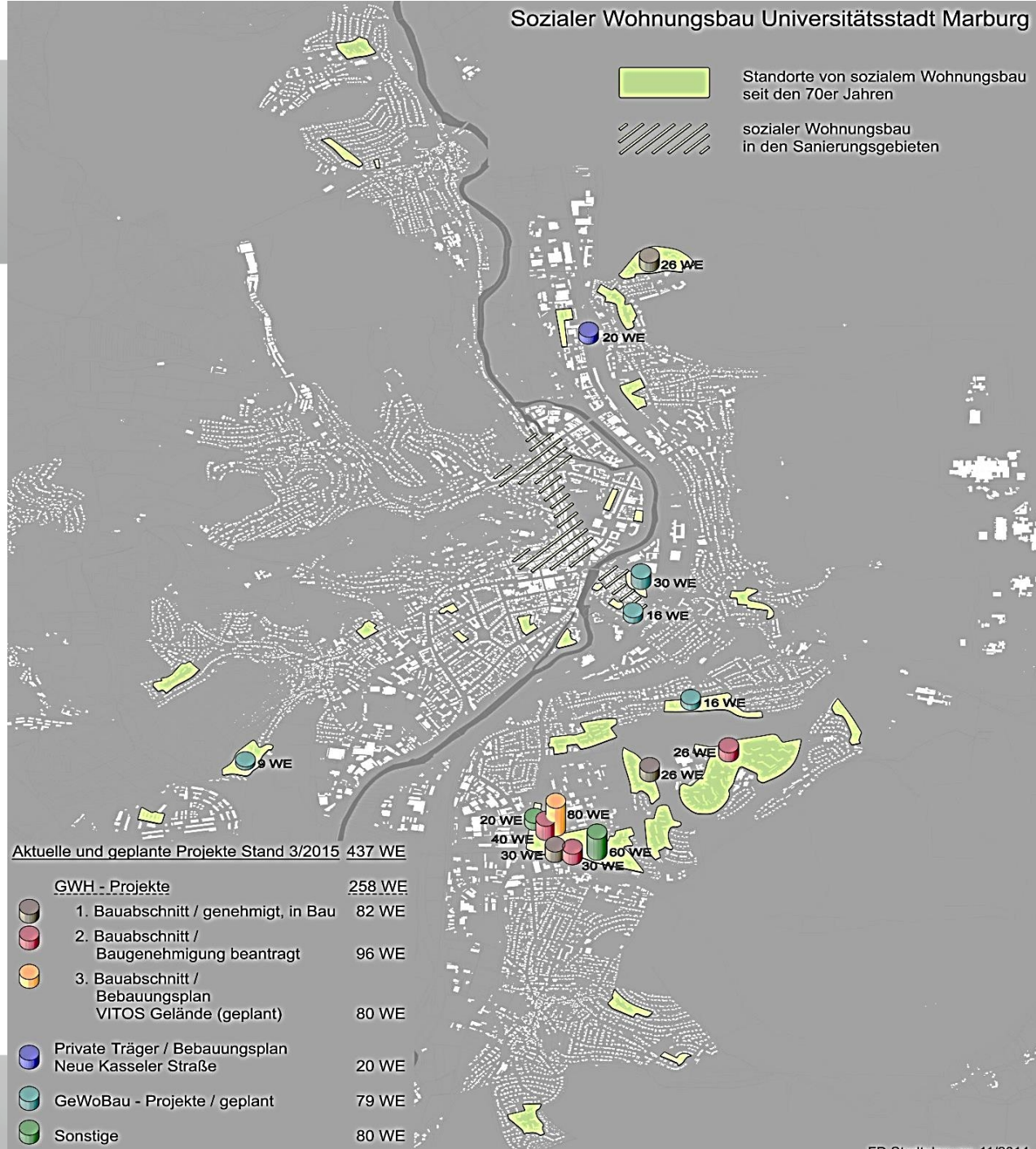


zus. ca. 170 WE



Entwicklungen im Sozialwohnungsneubau

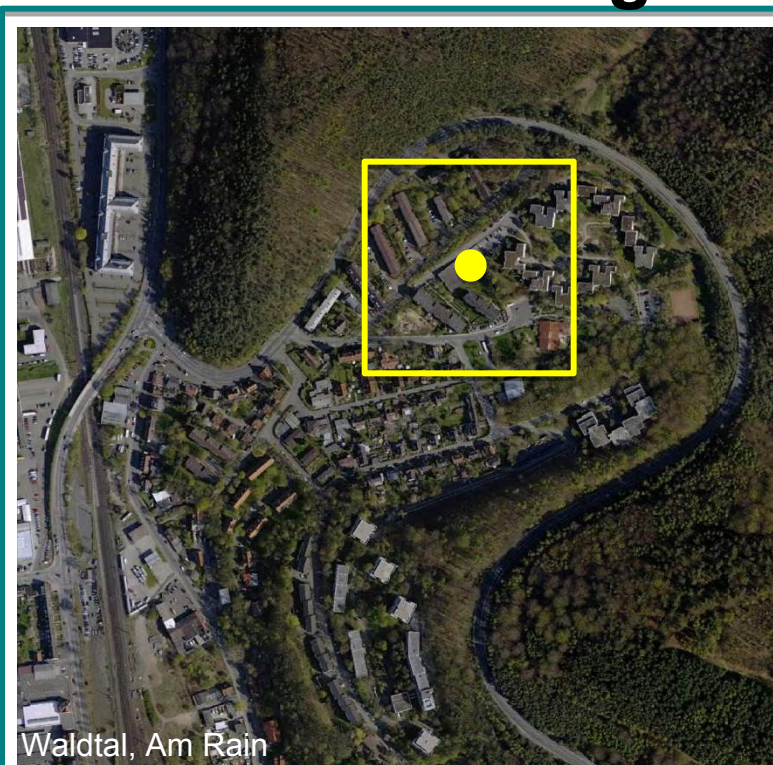
Geförderter Wohnungsbau



Projekte in gefördertem Wohnungsbau



- **Bezugsfertige und bereits bezogene neue Sozialwohnungen**



24 WE



■ In Bau befindliche, vor der Bezugsfertigstellung stehende neue Sozialwohnungen **58 WE**



Unterer Richtsberg,
Damaschkeweg 12a



Richtsberg,
Damaschkeweg 14a



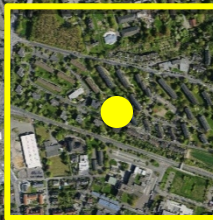
Mittlerer Richtsberg,
Am Richtsberg 12a,b



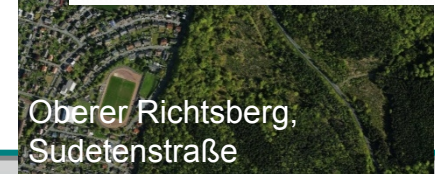
■ In Bau befindliche, genehmigte neue Sozial- wohnungen **94 WE**



Unterer Richtsberg,
Friedrich-Ebert-Str. 4 - 6

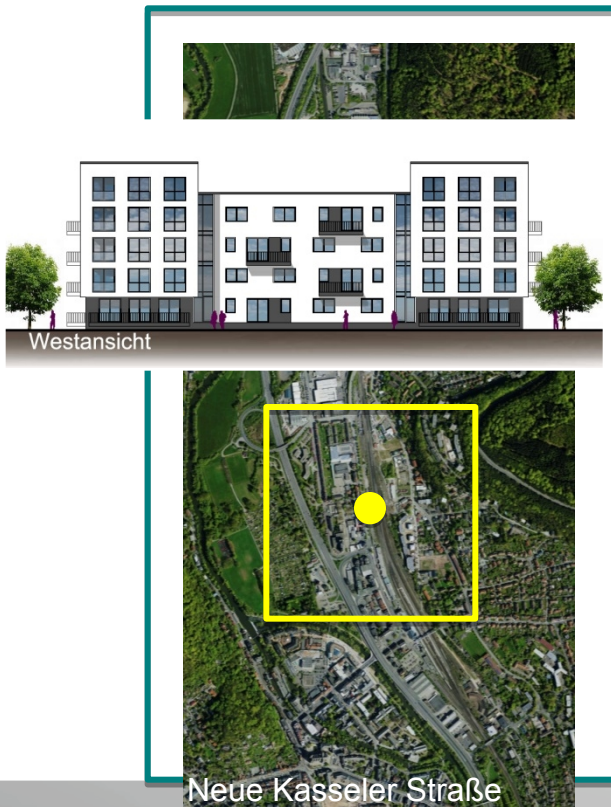


Unterer Richtsberg,
Damaschkeweg 13, 15



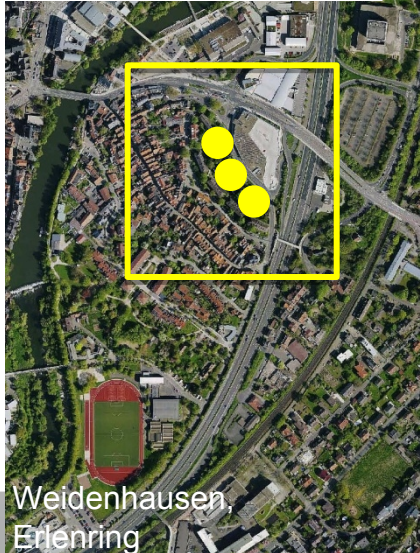
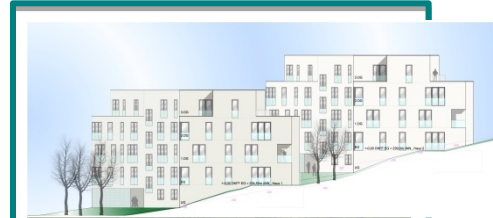
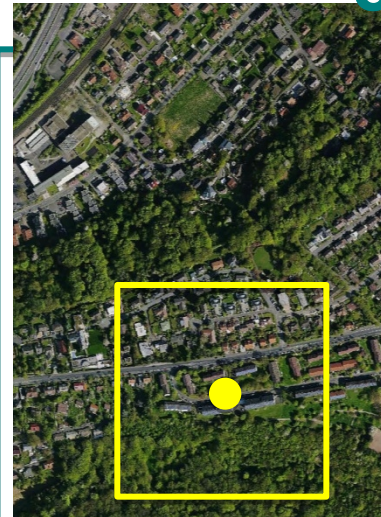
Oberer Richtsberg,
Sudetenstraße

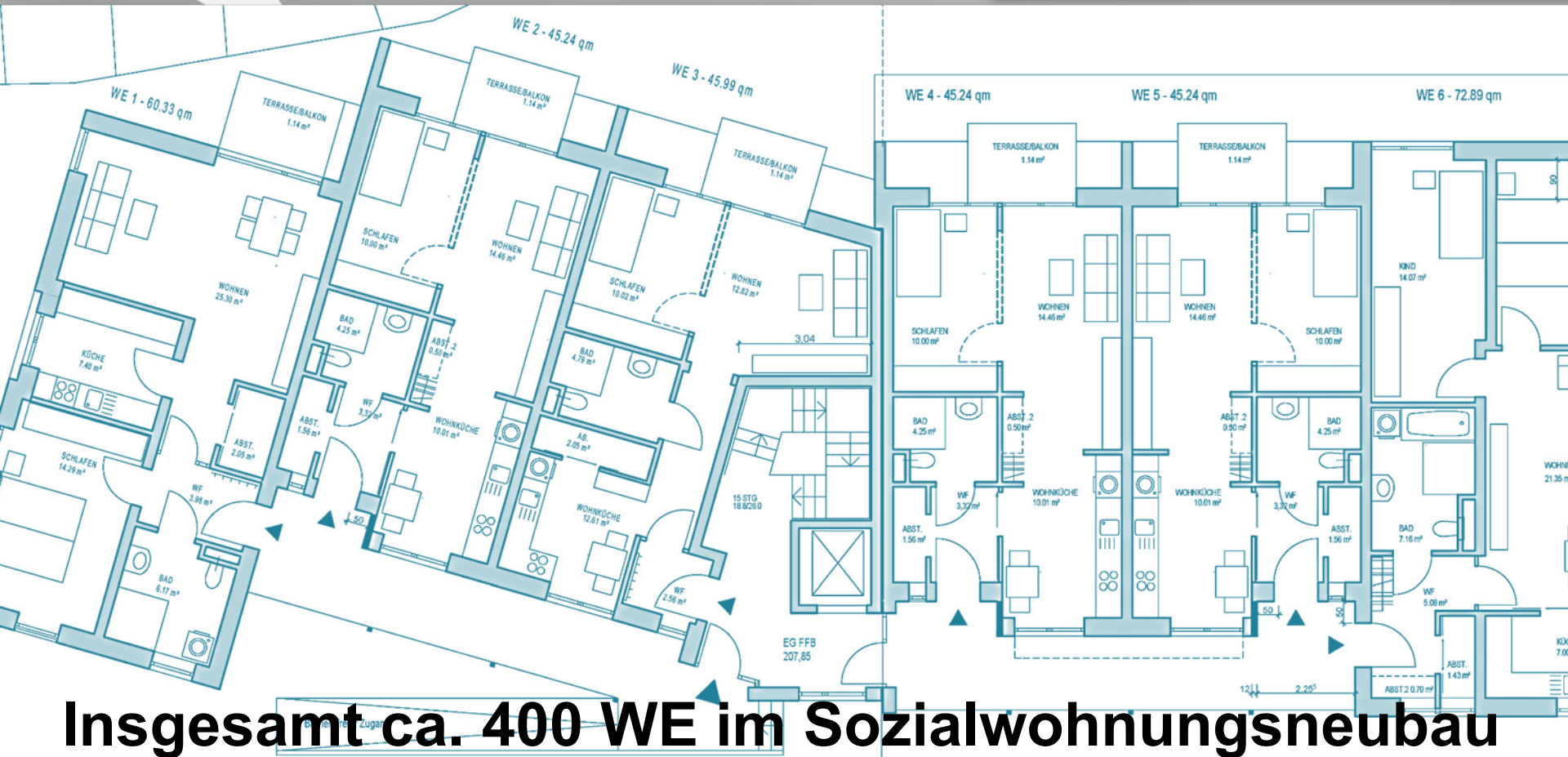
Sozialwohnungen in planerischer Vorbereitung / Bebauungsplan / Bauantrag 133 WE



Sozialwohnungen in planerischer Vorbereitung

ca. 80 – 90 WE





Insgesamt ca. 400 WE im Sozialwohnungsneubau

Perspektivische Wohnungsbau- potentiale

Wohnungsbau Universitätsstadt Marburg

Perspektivische Wohnungsbaupotentiale / Stadtlagen

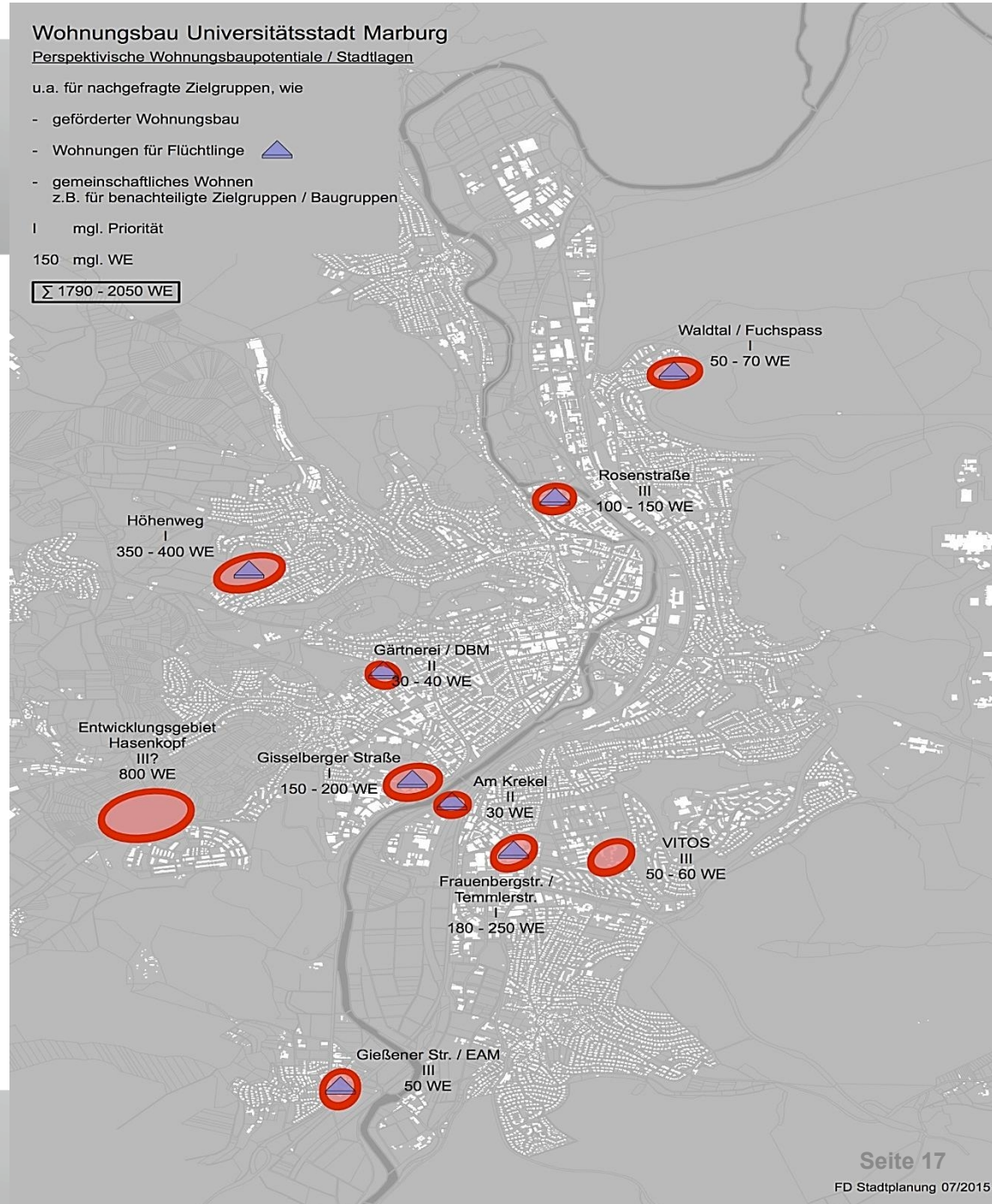
u.a. für nachgefragte Zielgruppen, wie

- geförderter Wohnungsbau
- Wohnungen für Flüchtlinge ▲
- gemeinschaftliches Wohnen
z.B. für benachteiligte Zielgruppen / Baugruppen

I mgl. Priorität

150 mgl. WE

Σ 1790 - 2050 WE



Beispiel Waldtal / Fuchspass, Thema Soziale Stadt



TOP 2 - Zwischenbilanz der Umsetzung des Wohnraumversorgungskonzeptes

2.2 Steuerungsinstrumente und Rahmenbedingungen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!